

Presseinformation

Orth/Donau, 23.7.2015

Nationalpark-Veranstaltungen im August

Es herrscht Hochsommer – die Tage sind lang, die Nächte lau. Doch gegen Ende August liegt bereits eine Ahnung von Herbst in der Luft, und die Hirsche beginnen zu röhren... Begleiten Sie die Nationalpark-RangerInnen bei unseren vielfältigen Programmen während der kommenden Wochen! Für große und kleine Gäste gibt es passende Angebote.

Auf stillen Wassern (Kanu-Tour)

Eine Kanutour in den Donau-Seitenarmen bei Stopfenreuth hat ihren besonderen Reiz. Lautlos gleiten Sie durch das Wasser und lassen die Natur pur auf sich wirken. Im Dezember 1984 befand sich hier das Kerngebiet der Au-Besetzung, die den Bau des Kraftwerkes Hainburg verhinderte und somit den Grundstein für den Nationalpark Donau-Auen legte. Ein Stück kostbare Natur, erhalten für Generationen!

abends: Samstag, 1. und 29. August, jeweils 17 Uhr – Stopfenreuth

morgens: Sonntag, 2. August, 6 Uhr und Sonntag, 30. August, 6.30 Uhr – Stopfenreuth

Biber-Perspektiven (abendliche Bootstour)

Im Schlauchboot begeben Sie sich auf die Suche nach dem liebenswerten Nager. Mit etwas Glück können Sie den scheuen Biber beobachten oder belauschen! Bibergeil, Biberfell und Biber Spuren laden zum Begreifen ein.

Samstag, 1. und 8. August, jeweils 19 Uhr – Orth/Donau

Führung auf der Schlossinsel zum „Reptil des Jahres“

Nationalpark-RangerInnen begleiten Sie bei einem Spaziergang über die Schlossinsel, Freigelände des schlossORTH Nationalpark-Zentrum. Erfahren Sie dabei Wissenswertes und Verblüffendes zur Tier- und Pflanzenwelt der Donau-Auen. Der heurige Themen-Schwerpunkt ist der scheuen Europäischen Sumpfschildkröte gewidmet - Reptil des Jahres 2015, jedoch den Meisten hierzulande nachwievor weitgehend unbekannt!

Sonntag, 2. August, 14.30 Uhr - Orth/Donau

Mit dem Förster in die Au (Wanderung)

Die Donau-Auen rufen! Ziehen Sie mit einem Forstexperten los und lernen Sie den Auwald kennen. Was versteht man unter „Weicher Au“? Welche Bäume wachsen in der „Harten Au“? Was macht der Hirsch bei Hochwasser? Und wer lebt sonst noch im sommerlichen Auwald? Alte und neue Geschichten rund um Wald und Wild in den Donau-Auen versprechen einen kurzweiligen und spannenden Ausflug.

Freitag, 7. August, 14 Uhr – Eckartsau

Betty Bernstein und ihre Spielgefährten aus dem Tierreich (Kinderprogramm)

Komm mit auf einen Rundgang mit Nationalpark-RangerInnen auf der Schlossinsel. Wir werden dort Betty Bernsteins Freunde Emy, Esox und Äskulap besuchen. Wer ist das? Alte Spielgefährten aus dem Nationalpark Donau-Auen. Näheres erfährst du, wenn du uns begleitest. In der begehbaren Unterwasser-Beobachtungsstation bekommst du außerdem tolle Einblicke in die Wasserwelt eines Donau-Altarmes - und das, ohne nass zu werden!
Sonntag, 16. August, 14 Uhr – Orth/Donau

Von der Rebe der Römer (Wanderung und Schiffsrundfahrt & Weingenuss) im Rahmen der Carnuntum experience 2015

In den Donau-Auen wächst die rare Wilde Weinrebe, die bereits den Römern bekannt war. Begeben Sie sich auf Spurensuche und erfahren Sie Wissenswertes über die Wildform des heutigen Weines sowie die Tier- und Pflanzenwelt des Nationalparks. Genießen Sie anschließend bei einer Rundfahrt auf einer Tschaike, dem Nachbau eines historischen Donauschiffs, Weine aus dem Römerland Carnuntum.
Samstag, 22. August, 14 Uhr - Orth/Donau

Nachtaktiv im Auwald (Nacht-Wanderung)

Wenn es dämmt, beginnt das geheime Leben der Finsternis. Käuze rufen, Rehe bellen, Nachtigallen schlagen in die Stille der Nacht. Ausgerüstet mit einem Bat-Detektor orten wir Fledermäuse. Mit etwas Glück beobachten wir Biber. Doch warum sind manche Tiere überhaupt nachtaktiv? Welche Anpassungen an das Nachtleben gibt es? Und was bedeutet Lichtverschmutzung?
Samstag, 22. August, 20 Uhr – Schönau

Dem Rothirsch „losen“

Die Hirschbrunft lässt das Herz eines wahren Naturfreundes höher schlagen! Während des Jahres lebt der Rothirsch sehr verborgen im Auwald. Nur zur Paarungszeit zu Sommerende ist sein Ruf weithin hörbar. Gemeinsam mit einem Förster „losen“ (hören) Sie der Hirschbrunft im Tarnversteck hautnah zu. Im Schloss Eckartsau klingt die Tour bei Wildschinken und der einen oder anderen Anekdote aus einem Försterleben gemütlich aus.
Bitte festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste, geräuscharme Outdoorbekleidung tragen!
Freitag, 28. und Sonntag, 30. August, 18 Uhr – Eckartsau. Mindestalter 12 Jahre!

Auf stillen Wassern (Kanutour & Schmankerlmenü) im Rahmen der Carnuntum experience 2015

Die Reise beginnt mit dem Kanu, das lautlos durch die stillen Gewässer der Donau-Seitenarme gleitet. Im Anschluss können sich die TeilnehmerInnen im 360 Jahre alten Forsthaus Stopfenreuth bei einem regionaltypischen saisonalen 4-Gänge-Menü und edlen Weinen aus Carnuntum stärken. Ein Nachmittag im Nationalpark Donau-Auen, der mit einem Naturerlebnis beginnt und einem Gourmetereignis mit regionalen Produkten zu Ende geht!
Samstag, 29. August, 14 Uhr - Stopfenreuth

Röhrende Hirsche im wilden Wasserwald (Schiffsfahrt)

Nur während der Paarungszeit hört man das typische Röhren des Rothirsches, des größten frei lebenden Wildtieres im mitteleuropäischen Raum. Hirschfell, Geweih, Klauen und Trittsiegel illustrieren seine Biologie und Ökologie und führen zum Thema Wildtier-

Management im Nationalpark. Bei einer nächtlichen Ausfahrt auf der Donau mit der Tschaike nähern wir uns angestammten Brunftplätzen, wo man, Glück vorausgesetzt, die klangvollen Rufe der Hirsche hören kann.

Samstag, 29. August, 18 Uhr - Orth/Donau

Gartensommer-Vollmondnacht: Fledermäuse, die nächtlichen Jäger

Fledermausexpertin Mag. Katharina Bürger und Nationalpark-Ranger Martin Weixelbraun erwarten Sie zu einem nächtlichen Spaziergang bei Vollmond auf den Spuren der Fledermäuse. Erleben Sie eine Führung auf der Schlossinsel, während die Nacht heranbricht. Danach erfahren Sie Interessantes zu den Fledermäusen, die im und rund um das Schloss Orth leben. Zur Stärkung lädt ein Imbiss auf der Schlossinsel mit regionalen Produkten. Im Rahmen des Gartensommer Niederösterreich.

Samstag, 29. August, 19.30 Uhr – Orth/Donau

Mit dem Kanu zu neuen Ufern (Kanutour und Wanderung)

Die Erweiterung der klassischen Kanutour in der Stopfenreuther Au führt Sie zu den Ufern der Donau. Wie haben sich die Uferbereiche seit der Entfernung der harten Verbauung verändert, welche Tier- und Pflanzenarten profitieren? Diese und ähnliche Fragen werden im Rahmen einer ca. einstündigen Wanderung entlang des Donauufers erläutert, bevor wir zum Ausgangspunkt zurück paddeln.

Sonntag, 30. August, 14 Uhr – Stopfenreuth

Bootstour und Wanderung (Kombi-Tour)

Die beste Möglichkeit, die Donau-Auen in ihrer gesamten Vielfalt zu erleben! Von Nationalpark-RangerInnen begleitet, paddeln Sie auf einem Donau-Seitenarm: Spuren der tagscheuen Bewohner der Auen erspähen, sich der Faszination der Flusssdynamik hingeben, Natur hautnah genießen! Beim zweiten Teil der Tour erforschen Sie zu Fuß die Fluss-Auen oder die reich strukturierten Schotterufer der Donau.

immer Sonn- und Feiertags – Orth/Donau

nur für Erwachsene: 9 Uhr

für Familien: 14.30 Uhr

Tschaikenfahrt und Au-Spaziergang (Kombi-Tour)

Von Nationalpark-RangerInnen begleitet, besteigen Sie die Tschaike, ein nachgebautes historisches Schiff. Bei einer Rundfahrt auf der Donau lernen Sie die Fluss-Dynamik kennen und hören Interessantes aus der Vergangenheit der Schifffahrt. Beim anschließenden Au-Spaziergang erleben Sie Tier- und Pflanzenwelt der Donau-Auen.

immer Sonn- und Feiertags, 14 Uhr – Orth/Donau

Extra-Tipp! Ferienprogramm im schlossORTH Nationalpark-Zentrum

In den Sommerferien gibt es immer donnerstags spezielle zusätzliche Ferienprogramme für alle BesucherInnen des schlossORTH Nationalpark-Zentrum. Gemeinsam mit den Nationalpark-RangerInnen erforschen wir an der wöchentlich wechselnden Ferienspiel-Station im Turnierhof die Lebewesen der Au, machen Experimente, fertigen Basteleien und vieles mehr! Ein Schwerpunkt ist dem Reptil des Jahres, der Europäischen Sumpfschildkröte gewidmet. Jeden Donnerstag im August sowie am 3. September, durchgehend von 14 bis 17 Uhr.

Extra-Tipp! Das fahrende Au-Theater als Rangerwagen

2014 entführte das fahrende Au-Theater die ZuseherInnen in die fabelhafte Welt der Donaugeister. Nun kommt die originelle Einrichtung erstmals als „Rangerwagen“ zum Einsatz. Unsere Nationalpark RangerInnen bringen mit verschiedensten Materialien und ihrem reichen Wissen die Au näher an die BesucherInnen und lassen keine Frage unbeantwortet. Susita Fink vom Theater Fink entwickelte dafür das Kurzstück "Die Gelse", bei dem unsere KollegInnen ihre darstellerische Fähigkeiten zeigen. Dabei stellen sie einige besondere Wesen des Nationalparks vor. Es zeigt sich, dass diese Aubewohner spannende Geschichten zu erzählen haben. Aber nicht nur ihre eigenen, sondern auch über eine weitere Art, den *Homo sapiens*... Kostenfrei!

Die Termine für die Aufführungen von "Die Gelse": Samstag, 8., 15. und 22. August

Spielort: Parkplatz Humer's Uferhaus Orth/Donau

Beginn: jeweils ab 11 Uhr, mehrmalige Aufführungen, Dauer jeweils ca. 15 Minuten.

Information und Anmeldung:

schlossORTH Nationalpark-Zentrum

Tel. 02212/3555 bzw. schlossorth@donauauen.at

www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH, Mag. Erika Dorn

Tel.: 02212/3450-26, e.dorn@donauauen.at

www.donauauen.at